

3-Schichtplatten

Informationen

Unsere Nadelholz 3-Schichtplatten sind moderne Holzwerkstoffplatten aus drei bzw. fünf Schichten mit je nach Wahl des Verarbeiters für den Innen- bzw. Außenbereich fertiger Oberflächenvergütung.

Vorgaben

Nach dem sog. „konstruktiven Holzschutz“ müssen vor allem im Außenbereich Oberflächen (Fassaden, Unterdachschalung) neben optischen Gründen langfristig haltbar geschützt werden.

Der umfassende Holzschutz beinhaltet sowohl die Umwelt- und Wetterbeanspruchungen (Regen, Nebel, Tau, Schnee, Kondenswasser, Eis und Hagel, Temperaturwechsel), die atmosphärischen Einflüsse (durch Sauerstoff, Kohlendioxid, Staub, Ruß usw.), Strahlenanteile des Sonnenlichtes (verschiedene UV-Bereiche) und nicht zuletzt der biologische Angriff durch Schadorganismen. Daneben spielen Komponenten wie Umweltfreundlichkeit, leichte Renovierbarkeit und Recyclebarkeit oder Entsorgung der Reststücke mit Hausmüll eine wichtige Rolle.

Verarbeitungshinweise

Damit Sie vor, während und nach der Verarbeitung von unseren 3-Schichtplatten Fehler vermeiden, haben wir einige wichtige Punkte zusammengestellt:

Lagerung

Holzbauplatten müssen grundsätzlich **waagrecht** auf ebenen Unterlagshölzern gelagert werden. Auch wenn der spätere Verwendungszweck im Freien erfolgen soll, dürfen die Platten während der Lagerung nur **absolut trocken gelagert** werden. Sollten gelagerte Platten nass werden, sind diese sofort zu separieren. So kann ein unkontrollierbares Quellverhalten verhindert werden. Zur Vermeidung von Verklebung der Oberflächen, legen Sie immer Rückseite auf Sichtseite.

(Lediglich bei einem dazwischengelegten Schaumstoffvlies darf Sichtseite an Sichtseite liegen.)

Zuschnitte

Die Schnittkanten zur Zuschnitte müssen schnellstmöglich beschichtet werden.

(Originalfarben! - für Fremdfabrikate wird keine Gewähr übernommen)

Bitte brechen Sie die Schnittkanten oder fräsen Sie eine kleine Rundung von ca. 2 mm, damit der Beschichtungsfilm nicht abreißt. Bitte beachten Sie, dass auch hier konstruktive Maßnahmen gegen eindringende Feuchtigkeit vorzunehmen sind.

Montage

Folgende Punkte müssen bei der Montage beachtet werden:

- ausreichende Hinterlüftung
- genügend Abstand zu Bodenflächen
- keine waagrechte Montage (Wasser kann nicht abfließen)
- Vermeidung von Kapillarfugen
- Abschrägung von Horizontale Kanten von ca. 15 ° (Oberseite)
- Unterseiten von Horizontalen Kanten benötigen eine Tropfnasenausbildung.
- Beschläge und Befestigung nur mit Edelstahlmaterial (siehe DIN 1052-2).

Pflege

Zur Erhaltung der Optik und der Schutzfunktion der Oberfläche ist eine **jährliche Überprüfung** und Ausbesserung kleiner Schäden empfehlenswert. Bei einer größeren Überarbeitung entfernen Sie lose Anstrich- und Holzteile. Anschließend sind Holz und Anstrich anzuschleifen. Nach der Entfernung des Schleifstaubes kann überlackiert werden.

BITTE BEACHTEN SIE:

Selbst die beste Beschichtung und die optimalste Verleimung kann physikalische Holzeigenschaften nicht ausschalten.

So ist zum Beispiel Harzaustritt oder Rissbildung/Fugenbildung speziell bei dunklen Beschichtungen im Laufe der Zeit nicht vermeidbar. Reklamationen können nur anerkannt werden, wenn Fehler bei der Herstellung der Platten oder der Beschichtung zutage treten. Für vermeintliche Ansprüche, die sich aus der Verwendung des Naturbaustoffs „Holz“ als solches ergeben (wie beispielsweise Schwund, Quellung, Rissbildung usw.) übernehmen wir keine Gewährleistung!